



Allgemeine Datenschutzinformation gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sie erhalten diese Information, da das Regierungspräsidium Kassel personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet.

1. Verantwortlichkeit

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das Regierungspräsidium Kassel, Am Alten Stadtschloss 1, 34117 Kassel, Tel.: 0561-1060, Fax: 0561-1061611, E-Mail: Poststelle@rpks.hessen.de.

2. Die oder der Datenschutzbeauftragte

Die oder den Datenschutzbeauftragten des Regierungspräsidiums Kassel erreichen Sie unter vorgenannten Kontaktdaten, sowie mit E-Mail: dsb@rpks.hessen.de.

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligungserklärung zur Aufnahme in den Verteiler für den Newsletter Geldwäscheprävention gemäß Geldwäschegesetz. Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten werden nur durch das Regierungspräsidium Kassel verarbeitet. Ihre Daten werden nur für den Versand des Newsletters verwendet, Weiterleitung an Dritte findet nicht statt.

5. Speicherdauer und –fristen

Die im Rahmen der Newsletteranmeldung erhobenen personenbezogenen Daten werden gespeichert und unverzüglich gelöscht, wenn Sie den Newsletter abbestellen.



6. Ihre Rechte

Nach Art. 15 DS-GVO können Sie von dem Verantwortlichen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Auskunft verlangen. Nach Art. 16 DS-GVO haben Sie das Recht auf Berichtigung. Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DS-GVO haben Sie das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO bei der Aufsichtsbehörde, dem Hessischen Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden. Darüber hinaus können Sie sich mit einer Beschwerde an den/die behördliche/n Datenschutzbeauftragte/n wenden, wenn Sie der Auffassung sind, dass datenschutzrechtliche Vorschriften bei der Verarbeitung Ihrer Daten nicht beachtet worden sind.

7. Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Bearbeitung Ihrer Newsletteranmeldung erforderlich. Die Nichtbereitstellung kann für Sie Nachteile haben. Die Aufnahme in den Verteiler ist dann nicht möglich.